

## **Spannendes Duell zwischen Sandra Burri und Walter Ineichen am Morgartenschiessen**

**Mit 27 Schützinnen und Schützen besuchte die Pistolensektion Feldschützen Emmen das historische Morgartenschiessen. Höchste Vereinsresultate erzielten Sandra Burri und Walter Ineichen.**

Der Gedenktag an die Schlacht am Morgarten vom 15. November 1315 startete mit der Fahrt zum Rastplatz im Ägerital. Bruno Hengemühl begrüßte die Teilnehmenden im Car der Auto AG Rothenburg und orientierte über den Tagesablauf. Dies klappte auch ohne Lautsprecheranlage hervorragend.

Gute Sichtverhältnisse und angenehme Temperaturen herrschten um 9.06 auf dem Schiessplatz in der Schornen, als unsere Sektion in der fünften Ablösung die Feuerlinie betrat. Hier lieferten sich die beiden letztjährigen Sieger ein spannendes Duell. Die routinierte Pistolenschützin Sandra Burri erreichte 52 Punkte, Walter Ineichen totalisierte mit 49 Punkten. Auch Hans Portmann schoss mit 47 Punkten ein überdurchschnittliches Resultat. Wieder einmal bestätigte sich eine alte Weisheit: Am Morgarten herrschen andere Gesetze. Auf etlichen Standblättern von erfahrenen Schützen standen ungewohnt tiefe Punktzahlen.

„Freiheit muss immer neu gelernt werden“. Unter diesem Motto erläuterte der Einsiedler Abt Urban Federer in seiner Festrede an der Schlachtjahrzeitfeier interessante Aspekte zum Thema „Morgarten“.

Erstmals stand auf unserem Rastplatz kein Zelt. Das Mittagessen, mit viel Liebe zubereitet von Morgarten-Küchenchef Hans Stucki, genossen Vereinsmitglieder und Gäste unter freiem Himmel. Anschliessend servierte Marie-Theres Portmann Kaffee, Mini-Berliner, Lebkuchen und Birewegge.

Für das vereinsinterne Absenden erarbeiteten Morgartenchef Bruno Hengemühl, Gery Hurni und Pia Felder die Rangliste. Als strahlende Siegerin dieses freundeidgenössischen Wettkampfes durfte Sandra Burri als Wanderpreis die Luzerner-Stize entgegennehmen. Der „Morgarten-Becher“, eine weitere begehrte Auszeichnung, wird jeweils pro acht Schützen abgegeben. Barbara Gerber, Peter Lüthi und Joe Thali waren die glücklichen Gewinner dieser Sektionsauszeichnung. Barbara Gerber schnappte sich zusätzlich noch den Wanderpreis für den „goldenen Mittelschütz“.

In seinem Schlusswort dankte Morgartenchef Bruno Hengemühl allen seinen Helfern, die für das Gelingen des heutigen Anlasse beigetragen hatten.

**Auszug aus der Rangliste:**

1. Sandra Burri, 52 P. 2. Walter Ineichen, 49 P. 3. Hans Portmann, 47 P. 4. Zoran Terzic, 44 P. 5. Heinrich Knüsel, 43 P. 6. Ernst Gerber, 42 P., 7. Adnan Atilgan, 42 P. 8. Roger Müller, 41 P. 9. Marcel Heller, 38 P. 10. Marie-Theres Portmann, 36 P. 11. Petra Grolimund, 36 P. 12. Walter Stucki, 35 P. 13. Peter Schnellmann, 35 P. 14. Bruno Hengemühl, 35 P.

mhr